

PROGRAMMVORSCHAU 2016/17

Montag, 10.10.2016, 19:30 Uhr

Reise durch Europa - Konzert der Internationalen Musikakademie zur Eröffnung der Konzertsaison 2016/2017, Junge, hochbegabte Musiker spielen kammermusikalische und solistische Werke von Johann Sebastian Bach, Frederyk Chopin

14.11.2016, 19:30 Uhr

Serenade

Es erklingen u. a. Werke von Gabriel Pierné, Georges Bizet, Jan Dussek, Johann Sebastian Bach, Antonin Dvorak und keltische Melodien Mykyta Sierov - Oboe, Jessyca Flemming - Konzertharfe, keltische Harfe

Montag, 12.12.2016, 19:30 Uhr

Reise zum Mond

nach einem Roman von Cyrano de Bergerac (1619 - 1655)

Es erklingt Musik des Barock und der Renaissance
Henriette Jüttner-Uhlich, Ute Metzkes - Blockflöten
Martin Laubisch - Sprecher

Montag, 19.01.2017, 19:30 Uhr

Klavierabend mit Dinara Klinton

Es erklingen Werke von Domenico Scarlatti, Ludwig van Beethoven, Peter Tschaikowski, Frédéric Chopin und Franz Liszt

Montag, 20.02.2017, 19:30 Uhr

Musikbilder

Es erklingen Werke von Franz Liszt, Modest Petrowitsch Mussorgski und Sergei Wassiljewitsch Rachmaninow
Anna-Maria Kalesidis - Sopran, Karine Gilanyan - Klavier

Montag, 20.03.2017, 19:30 Uhr

Musik für Flöte & Marimba

Es erklingen Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Astor Piazzolla, Leonard Bernstein u.a. mit dem duo mélange
Almut Unger - Flöte, Thomas Laukel - Marimba

Montag, 24.04.2017, 19:30 Uhr

Kammerkonzert mit WErken von Johann Sebastian Bach
Matthias Wollong - Violine, Sebastian Krahnert - Klavier

Montag, 22.05.2017, 19:30 Uhr

Mysterium der Romantik

- Klavierabend mit Alexandra Mikulska
Es erklingen Werke von Karol Szymanowski und Frederyk Chopin

Montag, 12.06.2017, 19:30 Uhr

Eine Reise nach Berlin

Es erklingen Werke von Ludwig van Beethoven, Francis Poulenc, Nadia Boulanger und Wilhelm Berger mit Michael Meinel - Klarinette
Frank Lichtenstern - Violoncello, Ava Meinel - Klavier

Pankow beflügeln

Liebe Freundinnen und Freunde der Musik, unterstützen Sie unser Projekt „Pankow beflügeln“. Der dringend benötigte neue Flügel ist angekommen. Helfen Sie uns, dass er dauerhaft im Bezirk bleiben kann. Die Musik befördert im höchsten Maße die wichtigsten Werte einer Gesellschaft Solidarität, Harmonie, Mitgefühl - und macht unser aller Leben reicher. Deshalb müssen auch in Pankow Konzerte auf hohem künstlerischem Niveau für alle Bürgerinnen und Bürger erlebbar sein. Die ehrenamtlich organisierten Rathauskonzerte sind seit den 1970er Jahren das einzige regelmäßige, professionelle und erschwingliche Konzertangebot des Bezirkes. Der neue Flügel ist eine langfristige Investition in die Zukunft. Sie erfordert allerdings auch einige finanzielle Anstrengungen. Spenden Sie - als Zeichen Ihrer Verbundenheit zu Pankow und seinem vielfältigen Kulturangebot - und unterstützen Sie die Anschaffung unseres neuen Flügels durch den Kauf einer - gern auch mehrerer - Tasten.

Unser Projekt soll Pankow im wahrsten Sinne des Wortes beflügeln. Alle weiteren Informationen finden Sie: www.pankow-befluegeln.de.

Ihr Dr. Torsten Kühne

Bezirksstadtrat für Verbraucherschutz, Kultur, Umwelt und Bürgerservice

Spenden für Pankow beflügeln

Zahlungsempfänger: Bezirksamt Pankow von Berlin

Berliner Sparkasse

IBAN: DE06 1005 0000 4163 6100 01, BIC: BELADEBEXX

Verwendungszweck: 3620 / 28290 / 100

Kartenvorverkauf:

Theaterkasse Pankow, Rathauscenter

Tel.: (030) 48 62 05 62

Karten an der Abendkasse: ab 18.30 Uhr

Bezirksamt Pankow von Berlin, Beirat Rathauskonzerte
Mitglieder des Beirates: Anne-Katrin Albrecht, Heike Gerstenberger, Clemens Hoffmann, Gunther Leonhardt, Thomas Bartnig, Dieter Pohl, Gertrud Schmidt-Petersen
Schirmherrschaft: Matthias Köhne, Bezirksbürgermeister von Pankow



Inh. Maren Ludewig
Wolfshagener Straße 87
13187 Berlin
Tel. (030) 36 74 65 15
www.cafecanape.com

www.berlin.de/musikschule-pankow

Café Canapé



Bezirksamt Pankow von Berlin
Amt für Weiterbildung und Kultur



88. KONZERT 20.06.2016, 19.30 UHR

Hommage á Piazzolla

PANKOW



ATHAUSKONZERTE

GILT ALS EINTRITTSKARTE

LIBERTANGO - OUVERTÜRE

Astor Piazzolla **Michelangelo 70**

Stephan Lang **Lamento**

Astor Piazzolla **Milonga Del Ángel**

La Muerte Del Ángel

Oblivion

Pause

Jacob Gade **Jalousie**

Astor Piazzolla **Kicho**

Tanti anni prima

Adios Nonino

Libertango - Reprise

Sämtliche Arrangements:

Stephan N. Lang



OBLIVION TRIO

Im 2013 gegründeten Oblivion Trio vereinen sich drei Musiker aus Klassik und Jazz zusammen in der Welt des argentinischen Tango. Das Trio möchte mit eigenen, rein konzertanten und virtuosen Arrangements seinem Publikum diese Musik nahe bringen. Das Programm umfasst Werke von Astor Piazzolla bis hin zu Eigenkompositionen. Dabei spiegeln sich die verschiedenen Stimmungen dieser Musik wieder von feurig wild, über witzig verspielt, bis zu melancholisch verträumt.

Hommage à Piazzolla

CHRISTOPH ANACKER - Kontrabass

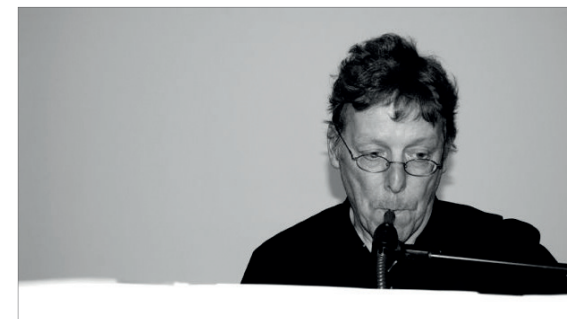
Christoph Anacker wurde 1979 in Berlin geboren und studierte Kontrabass an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ in Berlin. Er war langjährig Solokontrabassist der Staatskapelle Berlin sowie der Münchner Philharmoniker. Momentan spielt er als Solobassist an der Deutschen Oper Berlin.

Als Solist spielte er mit Orchestern wie der Staatskapelle Berlin unter der Leitung von Daniel Barenboim und dem Carl-Phillipp-Emanuel-Bach Kammerorchester unter der Leitung von Hartmut Hähnchen.



STEPHAN NOËL LANG - piano/ vibrandoneon

Stephan Noël Lang stammt aus Marburg/Lahn, studierte an der Amsterdamer Hochschule der Künste Jazzpiano und klassisches Klavier. Musik für Theater, Film und CD, u. a. Trio-CD mit Robin Draganic und Rainer Winch ("Echoes" – Nagel Heyer Records), mit Dirk Homuth Quartett (CD „Der Reiz des Unbekannten“ - phonector), NDR-Fernseh-Produktion „Nelken für Sansibar“. Konzerte u. a. mit Özay, Roger Pabst, Andreas Spannagel, Dotschy Reinhardt, Bill Bow, Kay Lübke, Macondo, Papa Binne, Fabrizio Mandolini, Tim Mohn.



MILAN RITSCH - Violine

Milan Ritsch wurde 1976 geboren und studierte Violine an der Hochschule für Musik »Hanns Eisler« in Berlin bei Prof. Christoph Poppen und Johannes Kittel sowie an der Sibelius-Akademie in Helsinki bei Prof. Mi-Kyung Lee.

Zwischen 1999 und 2001 war er, gemeinsam mit Christoph Anacker, Mitglied des Gustav-Mahler-Jugendorchesters.

Von 2003 bis 2005 gehörte er der Orchesterakademie bei der Staatskapelle Berlin an, seit 2005 ist er reguläres Mitglied der Staatskapelle.

